

NdM-Salon am 25. April in Berlin:

Hilfestellung für Journalist*innen oder Sprachpolizei? Das NdM-Glossar auf dem Prüfstand

Keine Frage: Unser [NdM-Glossar](#) spaltet die Gemüter. Während Kolleg*innen die „Formulierungshilfen für die Berichterstattung im Einwanderungsland“ oft als hilfreichen Denkanstoß sehen, wird uns aus der rechten Ecke nicht selten vorgeworfen, „Verbal-Inquisition“ zu betreiben, als „Sprachpolizei“ der so genannten „Gutmenschen“. Von solchen Anwürfen lassen wir uns natürlich nicht beeindrucken - die interessante Frage ist allerdings, ob und wie unser Glossar dort wirkt, wo es soll: im journalistischen Alltag. Denn hier ist Sprache das wichtigste Handwerkszeug. Gerade in den Themenfeldern Migration und Flucht sollten Sachverhalte so wertfrei, korrekt und präzise wie möglich wiedergegeben werden – nicht zuletzt unterstützt durch die Tipps aus unserem Nachschlagewerk. Doch findet das Glossar bei den Kolleg*innen überhaupt Verwendung, und wenn ja, welche Aufgaben erfüllt es? Wie bewerten Redaktionen solche Hilfestellungen und welche weiteren Maßnahmen könnten einen sensiblen Sprachgebrauch fördern? Spannende Fragen, die wir mit Euch und unseren Gästen diskutieren möchten am

am Dienstag, den 25. April um 19 Uhr beim
[NdM-Salon](#) „Hilfestellung für Journalist*innen oder Sprachpolizei?“
Das NdM-Glossar auf dem Prüfstand“
im aquarium (neben dem Südblock), Skalitzer Str. 6, 10999 Berlin

Im Rahmen eines Master-Seminars am [Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft der Freien Universität](#) hat sich eine Projektgruppe unter Leitung von Sünje Paasch-Colberg intensiv mit der Wirkung unseres Glossars befasst und möchte beim Salon mit uns über ihre Ergebnisse sprechen. Zu Gast sind Anne Güntzel und Carolin Sonnenstatter, Studentinnen im Master-Studiengang Medien und politische Kommunikation der Freien Universität. Moderiert wird der Abend von unserer NdM-Geschäftsführerin Konstantina Vassiliou-Enz, die auch etwas über die Entstehungsgeschichte der Formulierungshilfen erzählen wird.

Wenn Ihr kommen wollt, meldet Euch kurz per Mail an info@neuemedienmacher.de.

Wir freuen uns auf Euch!
Eure Neuen deutschen Medienmacher*innen

Einen großen Dank an das aquarium-Team vom Südblock für die Unterstützung bei der Durchführung des Salons!